

## 12. Deutsche Betonkanu-Regatta

### Neuer Teilnehmerrekord erwartet

Die Arbeiten an den Booten für die 12. Deutsche Betonkanu-Regatta laufen an den berufsbildenden Schulen, Fachhochschulen und Universitäten derzeit auf Hochtouren. Für das Wasserspektakel, das am 19. und 20. Juni 2009 auf dem Baldeneysee in Essen stattfinden wird, haben sich fast 90 Damen- und Herrenteams von bislang 35 Institutionen angemeldet. Damit nähern sich die Anmeldungen für den Wettkampf, der von der deutschen Zement- und Betonindustrie initiiert wird, einem neuen Rekord. Teams aus den Niederlanden und der Schweiz sorgen auch in diesem Jahr wieder für eine internationale Beteiligung.

Die hohe Motivation der beteiligten Mannschaften zeigt, dass Teamwork und praktisches Lernen mit einem für den Bootsbaus außergewöhnlichen Baustoff genauso wichtig sind, wie der gemeinsame Spaß beim Wettkampf. Bei den rund 70 verschiedenen Booten aus Beton handelt es sich zum einen um schnittige Rennkanus, die bestimmte konstruktive Voraussetzungen erfüllen müssen und die bezüglich Form und Filigranität von herkömmlichen Kanus fast nicht zu unterscheiden sind. Mit ihnen starten die Teilnehmer im sportlichen Wettkampf. Darüber hinaus wird die eine oder andere gewagte Betonkonstruktion bei der so genannten Offenen Klasse wieder für Aufsehen sorgen. Frei nach dem Motto: Ist aus Beton und schwimmt. In den letzten Jahren bestaunte das Publikum bei den Bootsparaden unter anderem einen schwimmenden Fahrmischer, ein Wasserflugzeug oder sogar ein funktionsfähiges U-Boot aus Beton.

Die Veranstalter der 12. Deutschen Betonkanu-Regatta laden am 19. und 20. Juni wieder Groß und Klein zum Mitfiebern und Mitfeiern ein. Die attraktive Lage des Baldeneysees im Herzen des Ruhrgebietes bietet die besten Voraussetzungen für spannende Bootsrennen und spektakuläre Betonboote. Dessen ist sich auch Dr. Wolfgang Reiniger,

Oberbürgermeister der Stadt Essen und Schirmherr der Veranstaltung, sicher: „Gleichermaßen stehen die schöne Kulisse sowie die Veranstaltungen beim Publikum hoch im Kurs. Davon wird auch das Teilnehmerfeld dieser außergewöhnlichen Regatta profitieren. Es verspricht eine Veranstaltung der Spitzenklasse zu werden, denn große Namen der Betonkanu-Szene haben ihr Erscheinen angekündigt. Wir alle dürfen demnach auf spannende Wettkämpfe und ausgefallene Kreationen aus Beton hoffen.“

Eindrücke von vorausgegangenen Betonkanu-Regatten finden sich auf der Internetseite zur Veranstaltung [www.betonkanu-regatta.de](http://www.betonkanu-regatta.de).

### Organisation:

BetonMarketing West GmbH  
Dirk Pagels  
Annastr. 3  
59269 Beckum  
Tel.: 02521 / 87 30 0  
Fax: 02521 / 87 30 29  
E-mail: [dirk.pagels@bmwest.de](mailto:dirk.pagels@bmwest.de)

### Bilder:



Mit ausgefallenen Booten starten die Teilnehmer wieder bei der diesjährigen Deutschen Betonkanu-Regatta (Bild: BetonBild)



Schirmherr der 12. Deutschen Betonkanu-Regatta:  
Essens Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Reiniger (Bild: Stadt Essen)

**Text und Bild digital unter [www.beton.org/presse](http://www.beton.org/presse)**

---

**Ansprechpartner für die Medien:**

**Print:**

Holger Kotzan  
[holger.kotzan@betonmarketing.de](mailto:holger.kotzan@betonmarketing.de)  
Tel. 0211 28048-306

**Online:**

Michael Buchmann  
[michael.buchmann@betonmarketing.de](mailto:michael.buchmann@betonmarketing.de)